

# FRED HECTOR und sein Hamburger Akkordeon-Orchester

**Erscheinungsdatum:** Juni 2012

Die Erfolgsgeschichte des Akkordeonisten und seines Orchesters in brillanten Tonaufnahmen, Texten und Bildern

**Doppel-CD**

## **Fred Hector – eine norddeutsche Erfolgsgeschichte des Akkordeons**

Dirigent, Komponist, Pädagoge, Solist, Klang-Sensualist oder einfach nur: „Akkordeonkünstler“ - sind das triftige Beschreibungen oder nur lexikalisch dürre Umschreibungen auf der Suche nach dem Wesentlichen? Gelegentlich wurde er auch als „Karajan des Akkordeons“ titulierte ...

Fred Hector kann ohne Übertreibung als „Botschafter des Akkordeons“ gelten, zumal er nicht selten zu repräsentativen Anlässen und Feierlichkeiten auf internationaler Ebene Einladungen erhielt, um das Akkordeon-Segment deutscher Musikkultur zu repräsentieren. So lud ihn z. B. der Deutsche Botschafter der Vereinten Arabischen Emirate anlässlich des „Tages der Deutschen Einheit“ 1995 nach Dubai ein, um dort als Akkordeonist Musikalisches aus deutschen Landen zu Gehör zu bringen ...

## **Welterfolge mit einem Akkordeonorchester der Spitzenklasse**

Fred Hector erlangte durch seine internationalen Erfolge als überragender Orchestererzieher eine Reputation, der zweifellos ein historischer Rang in der Entwicklung eines Orchestermusizierens auf höchstem Niveau gebührt. Keineswegs zu hoch gegriffen daher die Einschätzung, dass Fred Hector und sein Hamburger Akkordeonorchester als Signum norddeutscher Akkordeon-Geschichte gelten können.

1965 begann mit der Gründung dieses Orchesters eine Erfolgsgeschichte, die über 27 Jahre bis 1992 einem konstanten Höhenflug glich. Das Hector-Orchester hatte einen weitreichenden Bekanntheitsgrad und kündete von überlegener Souveränität und Kunstfertigkeit. Es nahm im Laufe von 24 Jahren an insgesamt 35 Wettbewerben teil, aus denen es nicht weniger als 24 Mal als erster Preisträger hervorging. Bestimmte Wettbewerbs-Siege stellten in der Orchesterkarriere besondere Höhepunkte dar; neben dem Gewinn des „Rudolf-Würthner-Pokals“ 1990 gehörten dazu der Sieg beim „Deutschen Orchesterwettbewerb“ (DOW) 1992 in Goslar sowie der erste Platz bei den „Akkordeon-Weltfestspielen Luzern“ 1976, der dem Orchester aus Hamburg offiziell den Rang als weltbestes Orchester eintrug.

## **Inbegriff höchster Klangkultur**

Beim Hector-Orchester ist technische Virtuosität gepaart mit delikater Spielfreude sowie opulente Klangpracht mit kammermusikalischem Feinsinn einhergeht. Die Intensität und Exzellenz der künstlerischen Arbeit Fred Hectors weist sein Hamburger Akkordeonorchester als Klangkörper der absoluten Spitzenklasse aus, dem eine aussergewöhnliche Profilierung im Zuge grosser Erfolge und weltweiter Anerkennung gelang. Unter denjenigen Akkordeonisten, die eine „Identität des Akkordeonorchesters“ (Werner Niehues) massgeblich geprägt und beeinflusst haben, ist Fred Hector mit seinem Orchester zu den bedeutendsten, sozusagen „identitätsstiftenden“ Repräsentanten dieses musikalischen Kulturbereichs zu zählen.

## Ein Vermächtnis musikalischer Vielfalt - für jeden Geschmack

Mit dieser Edition herausragender Aufnahmen wird erstmalig ein äusserst breites Spektrum der Hector'schen Akkordeonkunst auf 2 CDs dokumentiert. Bei den hier veröffentlichten Musiktiteln handelt es sich um einzigartige Interpretationen in brillanter Klangqualität, die aus umfangreichen, mehrere hundert Tondokumente umfassenden Archivbeständen vom Herausgeber sorgfältig ausgewählt wurden; diese Zusammenstellung ist im Hinblick auf das Vermächtnis von Fred Hector und seinem Orchester als charakteristisch und repräsentativ anzusehen.

Ob Originalmusik, Bearbeitungen klassischer Meisterwerke oder Unterhaltungsmusik - jedwedes Genre erklingt in gleichermaßen niveauvoller Darbietung und zeigt Fred Hector als universellen Künstler ohne Berührungsängste. So stellt diese Edition nicht nur eine lebendige Erinnerung an das künstlerische Erbe von Fred Hector und seinem Orchester dar, sondern zugleich ein bislang nie dagewesenes Kompendium berühmter „Accordion Classics“ – breitgefächert, für jeden Geschmack, für alle Freunde exzellenter Orchestermusik.

### Highlights aus Originalmusik, Klassik & Unterhaltung in Aufnahmen der Spitzenklasse

#### Titelliste:

CD 1	CD 2
<b>Bretonische Aquarelle</b> Gustav Kneip	<b>Donna Diana - Ouvertüre</b> Emil N. von Reznicek
<b>Irische Suite</b> Mátyás Seiber	<b>Faust-Walzer</b> Charles Gounod
<b>Ballett-Suite</b> Hans Brehme	<b>Nussknacker - Suite</b> Peter Tschaikowski
<b>Variationen</b> Rudolf Würthner	<b>Deutsche Volksweisen</b> Rudolf Würthner
<b>Burleske</b> Ludwig Kletsch	<b>Amphitryon-Walzer</b> Franz Doelle
<b>L'Arlésienne - Suite Nr. 2</b> Georges Bizet	<b>Variété - Suite</b> Rudolf Würthner
<b>Puppenkirmes</b> Gustav Kneip	<b>Auf der Alster-Alm</b> Fred Hector
<b>Teufelstanz</b> Joseph Hellmesberger	<b>Ein Ballettabend</b> Rudolf Würthner
<b>Perpetuum mobile</b> Johann Strauss	<b>Direttissima</b> Heinz Ehme
<b>Südlich der Alpen</b> Ernst Fischer	<b>Accordion up to date</b> Heinz Ehme
<b>Schweizerische Rhapsodie</b> Rudolf Würthner	<b>Nina</b> Fred Hector

Gesamtspielzeit: 159 Minuten

**2 CDs** mit „Accordion Classics“ **in exklusivem Buchformat (DVD-Pac) inklusive 40-seitigem Booklet** mit ausführlicher Textdokumentation und zahlreichen, bislang unveröffentlichten Fotos.

#### Schlagzeilen

- Die Erfolgsgeschichte des Akkordeonisten und seines Orchesters in brillanten Tonaufnahmen, Texten und Bildern
- Highlights aus Originalmusik, Klassik & Unterhaltung in Aufnahmen der Spitzenklasse